

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen  
Postfach 10 10 36 • 60010 Frankfurt am Main

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

### **Freizeit-Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“ in der Stadtbücherei Bad Wildungen**

Seit 2008 führt die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen gemeinsam mit der Hessischen Leseförderung das Freizeit-Leseprojekt „Ich bin eine Leseratte“ für Acht- bis Zwölfjährige in hessischen Bibliotheken durch. In diesem Jahr nehmen 15 Büchereien in ganz Hessen an dem Projekt teil. Darunter ist auch die Stadtbücherei Bad Wildungen. Dass es kaum etwas Schöneres gegen Langeweile gibt als ein gutes Buch, ist lange bekannt. Das Freizeit-Leseprojekt setzt auf den Spaß beim Lesen, und zwar ohne schulischen Druck. Sechs Titel wurden für den diesjährigen Projektdurchlauf ausgewählt:

- Salah Naoura: Das Schloss der Smartphone-Waisen. Carlsen 2022
- Eoin Colfer: Tim und der Spuk in der Piratenbucht. Gulliver 2023
- Edgar Rai: Kiosk, Chaos, Canal Grande. dtv 2023
- Tiina und Sinikka Nopola: Chaoskrümel & Nervensäge. Die Hühner sind los. arsEdition 2023
- Ola Woldańska-Płocinska: Das große Buch vom Essen. Hanser 2023
- William Sutcliffe / Leena Flegler: Grüner wird's nicht. Der Sommer, in dem ich die Welt rettete. arsEdition 2023

Damit möglichst viele Kinder an dem Projekt teilnehmen und sich als richtige „Leseratten“ erweisen können, gibt es von jedem Buchtitel mehrere Exemplare. Alle interessierten jungen Leserinnen und Leser sind aufgerufen, in die Bibliothek zu kommen, sich zunächst eins der Bücher auszusuchen und ein Mitmachheft mit Fragebögen zu sichern. Nicht alle Bücher müssen gelesen werden, aber eine richtige „Leseratte“ sollte schon drei bis vier schaffen. Zusätzlich beinhaltet das Fragebogenheft eine freie Doppelseite für eine besondere „Bücherei-Herausforderung“, d.h. die Bibliotheken können einen zusätzlichen Titel aus ihrem Bestand in das Projekt integrieren.

Im Anschluss an das Projekt ist die junge Leserschaft aufgefordert, den Lesestoff in einem Heft zu bewerten und in Form von Zeichnungen auf Papier zu bringen. Für besonders eifrige „Leseratten“ lobt die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen Preise aus: Zu gewinnen

gibt es Buchgutscheine, mit denen individuelle Buchwünsche in der nächsten Buchhandlung erfüllt werden können. Am Abschluss des Projektes steht ein Lesefest.

Das Projekt „Ich bin eine Leseratte“ animiert Kinder und Jugendliche nicht nur zum Lesen von spannenden Büchern, sondern auch dazu, den eigenen „literarischen Kritikerverstand“ zu entwickeln und sich auch kreativ-künstlerisch mit dem Lesestoff auseinanderzusetzen. Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen stellt gemeinsam mit der Sparkasse Waldeck-Frankenberg das Lesematerial sowie Arbeits- und Werbematerialien zur Verfügung. Die Stiftung verbindet mit der Durchführung des Freizeit-Leseprojektes gleich zwei ihrer Förderschwerpunkte miteinander: die Stärkung von Bibliotheken und die Vermittlung kultureller Werte an Kinder.

Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen wurde am 9. November 1989 als „Hessische Sparkassenstiftung“ errichtet. Stifter der gemeinschaftlichen Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sind neben den 49 Sparkassen in beiden Bundesländern - darunter die Sparkasse Waldeck-Frankenberg - die Landesbank Hessen-Thüringen sowie die SV Sparkassenversicherung.

Die gemeinsam errichtete Stiftung ergänzt auch die vielfältigen Förderaktivitäten von Stiftungen, die von Sparkassen in Hessen und Thüringen errichtet worden sind und die sich vorwiegend lokalen Aufgaben widmen. Mit ihren insgesamt 760 Sparkassenstiftungen sieht sich die Deutsche Sparkassenorganisation als größter nicht-staatlicher Förderer von Kunst und Kultur.

Frankfurt am Main/Bad Wildungen, den 22.06.2023

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen  
Nicole Schlabach  
Stellv. Geschäftsführerin  
Tel. 069/2175-520  
[nicole.schlabach@sgvht.de](mailto:nicole.schlabach@sgvht.de)